Einführung in die Trauerregeln und Trauerpraktiken 2

23. April 2018 – 8 Iyyar 5778



Index der Hebräischen Wörter, der Fremdwörter und der Abkürzungen

Aggada – Der Sinn hinter den formalen Regeln, Hintergrundinformationen, Morallehre und Theologie

Aninut – Erste Trauerphase, zwischen Tod und Begräbnis

Aschkenasisch Westeuropäisch (wtl.: Deutsch)

Awel – Trauernder in der Woche nach dem Begräbnis

Awelut – Zweite Trauerphase ab eine Woche nach der Beerdigung

Bracha – Lobpreisung

Birkat Awelim – Wünsche für den Trauernden

Birkat Kohanim – Priestersegen

Chachamim – Die Weisen, Gelehrten

Chewra Kaddischa – Beerdigungsgesellschaft (wtl.: heilige Gesellschaft)

Dinim – Gesetze

Eulogie – Trauerrede

Halacha – Formales Recht, Regeln und Vorschriften für die Praxis

Hesped – Trauerrede

Imitatio – Dei G’ttes Wegen folgen

Jibbum – Schwagerehe

Jiskor – Gedenkgebet an besonderen Tagen in der Synagoge

Jom Kippur – Der große Versöhnungstag

Kaddisch – Totengebet

Keria – Einreißen

Kewura – Begräbnis

Kittel – Das schlichte weiße Leinengewand, das an Jom Kippur getragen wird.

auch: Totenhemd

Kodifikationen – Gesetzbücher

Kohen / Kohanim – der / die Priester

Lewaja – Die Begleitung des Verstorbenen bis zu seiner letzten Ruhestätte

Maschiach – Messias

Mazewa – Grabstein, der Stein als Erkennungszeichen auf dem Grab

Matze – Ungesäuertes Brot

Minjan – Quorum von zehn Männern, das für das Sprechen vieler

Gebete notwendig ist

Mitzwa – Gebot

Nechama – Trost

Nefesch – 1. Das unterste Niveau der Seele

2. Grabmal als Denkmal und Ankerplatz für die Seele

Neschama – Seele

Nivul – Schändung

Onen – Trauernde ab dem Zeitpunkt des Todes bis zur Beerdigung

Sefardisch Orientalisch (wtl. spanisch)

Sederabend – Erster und zweiter Pessach-Abend Pessach (das Jüdische Osterfest), an dem intensiv an den Auszug aus Ägypten erinnert wird.

Seudat hawra'a – Stärkungsmahlzeit

Schabbat – Ruhetag, siebter Tag der Woche, Samstag

Schalom – Frieden, Vollständigkeit

Schana – Trauerjahr

Schechina – Die G'ttliche Anwesenheit

Schloschim – Dreißig Tage nach der Beerdigung

Schemira – Bewachung

Schinui makom – Sitzplatzänderung in der Synagoge

Schiwa – Sieben Trauertage, Phase von Awelut

Schoa – Holocaust

Schulchan Aruch – Der Jüdische Kodex

Shurot – Trauerspalier von Freunden und Bekannten, das die Trauernden nach der Abschiedsnahme am Grab durchwandern.

Synagoge – Gebets- und Lehrhaus

Tahara – Waschung

Talmud – Sammlung von Erklärungen zur Mündlichen Lehre

Teschuwa – Umkehr, Reue

Tora – Bibel, Pentateuch, Fünf Bücher Mose

Tuma – Unreinheit

Zelem Elohim – Das G’ttliche Bild im Menschen

Zidduk HaDin – Gebet für die Beerdigung, eine Rechtfertigung für die harte Entscheidung, in der man die Rechtmäßigkeit des Todes mit den Worten anerkennt: „Der Fels vollkommen in allem Tun, wer spräche zu ihm: Was tust Du?”.

Zohar – Mystische Lehre, eine fortdauernde mystische Erklärung der Tora

Abkürzungen

B.T. – Babylonischer Talmud

J. T. – Jerusalemer Talmud

R. – Rabbiner